

Deutsche Armee erteilt dem Gesundheitsministerium „eine Ohrfeige“ - „einzig richtige Entscheidung“ urteilt dagegen ein deutscher Virologe

Deutsche Armee-Gesundheitsbeamte haben eine erbitterte Debatte über die Gefahren des „Schweine-Grippe“-Impfstoffs ausgelöst. Am Montag kündigten sie an, dass die deutschen Soldaten einen völlig anderen Schweine-Grippe-Impfstoff erhalten werden als jenen, den das deutsche Gesundheitsministerium für die Armee geordert hatte.

Der Virologe Alexander Kekule, Chef der Abteilung für Mikrobiologie an der Universität Halle, sagte, dass „die Armee dem Gesundheitsministerium eine Ohrfeige erteilt habe“, doch damit „die einzig richtige Entscheidung getroffen habe“, indem es entschied, ihren 250'000 aktiv im Dienst stehenden Soldaten eine Impfung ohne Quecksilber, ohne Squalen und mit einem inaktivierten Virus zu verabreichen. „Die Ärzte und Berater der Armee waren einfach schlauer“, sagte er der deutschen Zeitung „Die Welt“.

Diese Ankündigung der Armee hat den Druck auf das deutsche Gesundheitsministerium verstärkt, erklären zu müssen, warum das übrige deutsche Volk dafür vorgesehen ist, die ungetesteten und unerprobten „Schweinegrippe“-Impfungen mit Quecksilber, Adjuvantien und Lebendvirus in einer Impfkampagne gespritzt zu bekommen, die am 26. Oktober 09 beginnen wird.

Die deutsche Gesundheitsministerin Ulla Schmidt versuchte, die Bedeutsamkeit dieser Entscheidung durch die Armee herunterzuspielen, indem sie darauf beharrte, dass drei verschiedene Schweinegrippe-Impfungen auf dem Markt waren und dass die Armee zufälligerweise jene gewählt habe, die kein Quecksilber und keine Adjuvantien enthielte.

Zutreffend ist hingegen, dass drei verschiedene *Hersteller* – Novartis, Glaxo-Smith-Kline (GSK) und Baxter – dieselbe Standard-Schweinegrippe-Impfung mit Quecksilber und Adjuvantien auf dem Markt anboten, bis die Armee sowie andere deutsche Gesundheitsbehörden und Ärzte darauf bestanden, eine Impfung ohne die gefährlichen Konservierungs- und Zusatzstoffe zu bekommen.

Es scheint, dass Baxter – jener Konzern, der sich selbst kompromittiert hat dadurch, dass er versuchte, im Februar dieses Jahres eine Vogelgrippe-Pandemie in Österreich auszulösen, indem 72 kg Impfstoff mit lebenden Vogelgrippe-Viren kontaminiert wurden – von der WHO geopfert wurde und von den andern Pharma-Konzernen, die auf ihren Regalen mit dem Haupt-Impfstoff sitzen. WHO hat nun grünes Licht gegeben, die Produktion umzustellen auf einen „harmlosen“ Impfstoff ohne Quecksilber und ohne Adjuvantien, um das Gesicht und auch die Möglichkeit zu wahren, dass Nanochips – die von vielen in den Impfspritzen vermutet werden – in so viele Menschen wie möglich implantieren zu können.

Die unerwartete Entscheidung der Armee verstärkt massiv das Unbehagen über die Massenimpfungen gegen die „Schweinegrippe“, welche in Deutschland am 26. Oktober starten sollen.

Theodor Windhorst, Präsident der Ärztekammer von Westfalen-Lippe, sagte: „Die Schweinegrippe-Impfung ist mit erheblichen Risiken verbunden.“

Die Zahl führender Ärzte, die Schweinegrippe-Impfungen ohne Adjuvantien für Frauen und Kinder fordern, wächst stetig an.

Schwangere Frauen, Kinder und Angestellte im Gesundheitswesen sind in der Zielgruppe, die von der deutschen Gesundheitsministerin Ulla Schmidt gemäss den WHO-Instruktionen als erste ausgewählt wurden, um die Schweinegrippe-Impfung zu erhalten – und dies obwohl es

keine klinischen Studien über den Verstärker Squalen bei Schwangeren oder Kindern gibt! Unter dem wachsenden Druck jedoch hat Frau Schmidt diese Woche zugesagt, dass schwangeren Frauen nun geraten wird, die Impfung ohne den Verstärker Squalen zu erhalten, das erst im letzten Moment dem Impfstoff zugegeben wird und dann eine toxische Mischung bildet.

Squalen ist in den USA und im Vereinigten Königreich illegal, und es gibt Beweise, dass es das Golfkriegssyndrom verursacht hat, das bei 25 % der Soldaten der USA und des Vereinigten Königreichs auftrat, welche die Anthrax-Impfung erhalten hatten – und dies bei einer Squalen-Dosierung von einem Millionstel dessen, was in der Schweinegrippe-Impfung drin ist!

Deutsche Armee-Gesundheits-Offiziere sagten, es sei nicht klar, wie die „Schweinegrippe“-Impfung in Wechselwirkung mit den anderen Impfstoffen treten würde, welche die deutschen Soldaten nehmen müssen - besonders wenn sie auf Missionen ins Ausland geschickt werden - und ebenso was die Auswirkungen einer Ansammlung von toxischen Schwermetallen sein würden.

„Wir sind nicht etwas besser, sondern etwas anders“, sagte ein Armeesprecher. Trotzdem wächst die Zahl der Menschen in Deutschland, die sich darüber wundern, warum das Gesundheitsministerium von ihnen erwartet, sich einer Schweinegrippe-Impfung zu unterziehen, welche für die Armee zu gefährlich ist.

Die Entscheidung der deutschen Armee, von der Schweinegrippe-Impfung abzukommen, wirft auch die Frage auf, warum die Führungsspitzen anderer Armeen nicht bereit sind, Rückmeldungen über die Gefahren des Impfens zu geben, neue Informationen in Erwägung zu ziehen und ihre Impf-Pläne zu korrigieren.

Die Armeen der USA und des Vereinigten Königreichs haben bereits eine Menge an Beweisen dafür, dass der Anthrax-Impfstoff erhebliche Auto-Immun-Erkrankungen bei ihren Soldaten verursachte, und trotzdem scheinen diese Armeen mit ihrer Kampagne vorzupreschen und jeden Soldaten zu zwingen, sich der gefährlichen Impfung zu unterziehen.

Die Entscheidung der obersten Spitze der US-Armee, diese Massen-Impfkampagne für US-Soldaten in den Militärbasen mit Höchstgeschwindigkeit durchzuziehen, wird die Ängste schüren, dass insbesondere die US-Armee von Agenten übernommen worden ist, die für die „Banken-Elite“ arbeitet. Diese kontrolliert die WHO und die UNO und scheint aktiv zu versuchen, die US-Armee zu zerstören, um den Weg zu ebnen für die Besetzung Amerikas durch UNO-Soldaten und fremde Söldnertruppen in einer „Neuen Welt-Ordnung“.

Führungskräfte der US-Armee, die Fragen stellten über die schlecht geführten Feldzüge in Afghanistan und Irak – ausgelöst durch die 9/11-Angriffe unter „falscher Flagge“ – wurden zum Schweigen gebracht oder zur Pensionierung gezwungen. So besteht nun die Armeespitze mehrheitlich aus Ja-Sagern, die loyal zur Regierung stehen.

Die Entscheidung der Deutschen Armee, die Schweinegrippe-Impfung zurückzuweisen, ist ein ganz bedeutsamer Schlag gegen die Pläne der WHO und der UNO: Diese wollen eine schnelle und gleichzeitige Massen-Impfkampagne quer durch die USA und die EU durchführen, indem sie Bio-Waffen unter dem Deckmantel von „Impfstoffen“ einsetzen, um ihr Ziel der Entvölkerung und Eroberung zu erreichen.

Entscheidend für ihr Ziel der Weltherrschaft unter einer WHO-UNO-IWF-Regierung ist, dass sie ihre Kontrolle über das Militär eines Landes und die behördlichen Repressionen aufrecht

halten können, bis sie diese schliesslich für die Zerstörung der Bürgergesellschaft mittels Impfungen und Quarantänen einsetzen können.

Der nächste Schritt – nachdem Armee und Polizei ihre Arbeit getan haben - würde dann erfordern, diese ihrerseits durch Krankheit oder neue Kriege zu eliminieren.

Es gab Spekulationen, dass Soldaten und Polizeibeamten ein Impfstoff gegeben werden könnte mit einer Krankheit, die durch Chemikalien in Wasser oder einem anderen Mittel ausgelöst würden, was es erlauben würde, die Krankheit zu einem vorbestimmten späteren Zeitpunkt zu aktivieren.

Die Gefahr, der sich das WHO-UNO-Bankster-Kartell gegenüber sieht, besteht darin, dass nun andere Armeen die Schweinegrippe-Impfung verweigern – und dass die Zivilbevölkerung diesem Beispiel folgen und eine angemessene Untersuchung des „Schweinegrippe“-Betrugs fordern wird - eine Wendung, die gewiss zu einer grossen Zahl von Verhaftungen führen wird.

Ohne ein umfangreiches „Aussortieren der Bevölkerung“ und Installieren eines umfassenden, elektronischen Überwachungs-Systems, das Nanochips verwendet, wird es dem WHO-UNO-Kartell schwer fallen, die Kontrolle aufrecht zu halten über ihr synchronisiertes und koordiniertes Programm der Welt-Entvölkerung: ihr Ziel ist, eine einzige Weltregierung durch den kalkulierten Einsatz von wirtschaftlichem Zusammenbruch, Krieg und Hungersnot einzurichten sowie einen totalitären Staat aufzubauen, um jeglichen Widerstand zu brechen und das Internet zu zerstören.